

Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001

Vorwort / Unternehmensphilosophie

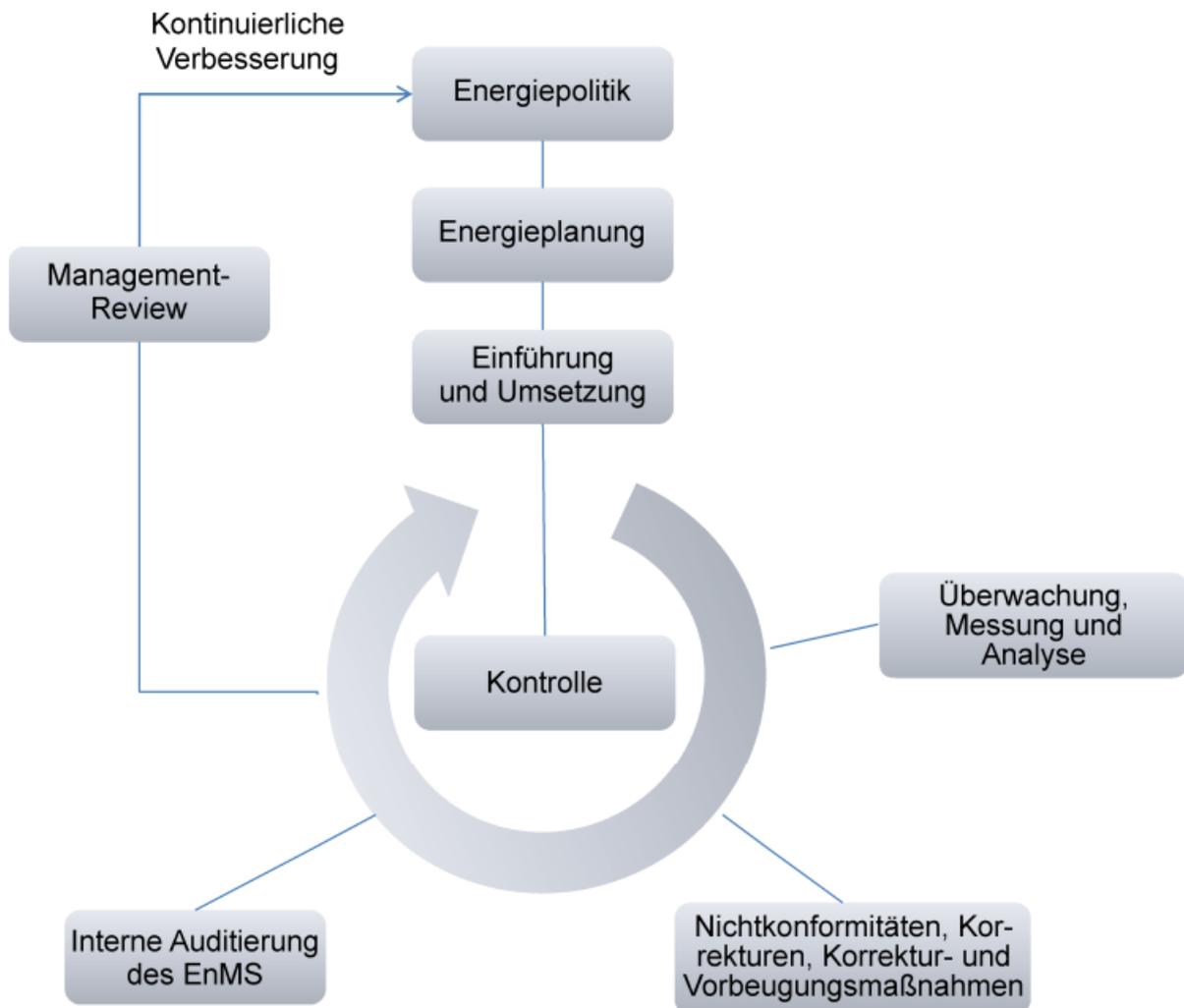
Unternehmerisches Handeln ist stets mit dem Verbrauch von Ressourcen verbunden. Insbesondere der Verbrauch von nicht-erneuerbaren Energieträgern führt zu Beeinträchtigungen der lokalen Umwelt und die damit verbundenen CO₂-Emissionen verändern unser Klima weltweit. Zusätzlich sind die Vorräte einiger fossiler Energieträger (Mineralöl, Erdgas) nur noch sehr begrenzt vorhanden. Daraus erwächst für uns die Verpflichtung, den Verbrauch von Energieressourcen so gering wie möglich zu halten und mit diesen Ressourcen so effizient wie möglich einzusetzen.

Die ständige Verbesserung aller Unternehmensprozesse ist ein fester Bestandteil unserer Firmenphilosophie. Mit der Einführung des Energiemanagementsystems wollen wir den Aspekt der Optimierung der Energieeffizienz unserer Unternehmensprozesse stärker betonen. Die daraus resultierenden Aufgaben werden wir in allen Bereichen von der Beschaffung über die Produktion bis hin zur Verwaltung entsprechend verankern.

Mit der Einführung des Energiemanagements nach DIN EN ISO 50001 wollen wir gegenüber Kunden, Mitarbeitern, Lieferanten und der Gesellschaft ein eindeutiges Bekenntnis zu unserer Verantwortung im Umwelt- und Klimaschutz dokumentieren.

Grundmodell des Energiemanagementsystems

Unser Energiemanagementsystem ist nach den Anforderungen der DIN EN ISO 50001 aufgebaut. Diese internationale Norm basiert auf dem als PDCA-Zyklus (englisch: Plan-Do-Check-Act) bekannten kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Die grundlegenden Abläufe und Zusammenhänge der einzelnen Elemente zeigt die nachfolgende Abbildung:



Energiepolitik

Die vorliegende Energiepolitik richtet sich an alle Mitarbeiter und Bereiche. Sie unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung, wird bei Bedarf angepasst und ist die Basis des Energiemanagementsystems. Ziel des Energiemanagementsystems ist die kontinuierliche Verbesserung des spezifischen Energieverbrauchs. Dazu zählt die jährliche Verbesserung messbarer Ergebnisse bei den Energieverbräuchen und CO₂-Emissionen. Energieeffizienz und Klimaschutz sind Bestandteil unseres Unternehmenszieles und liegen in der Verantwortung der Unternehmensleitung. Alle Mitarbeiter arbeiten gleichermaßen verantwortungsbewusst bei der täglichen Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen mit. Die Mitarbeiter sind angehalten die Energieleitlinien bei der täglichen Arbeit zu beachten und einzuhalten. Das von uns praktizierte EM- System erfüllt die Anforderungen der DIN EN ISO 50001.

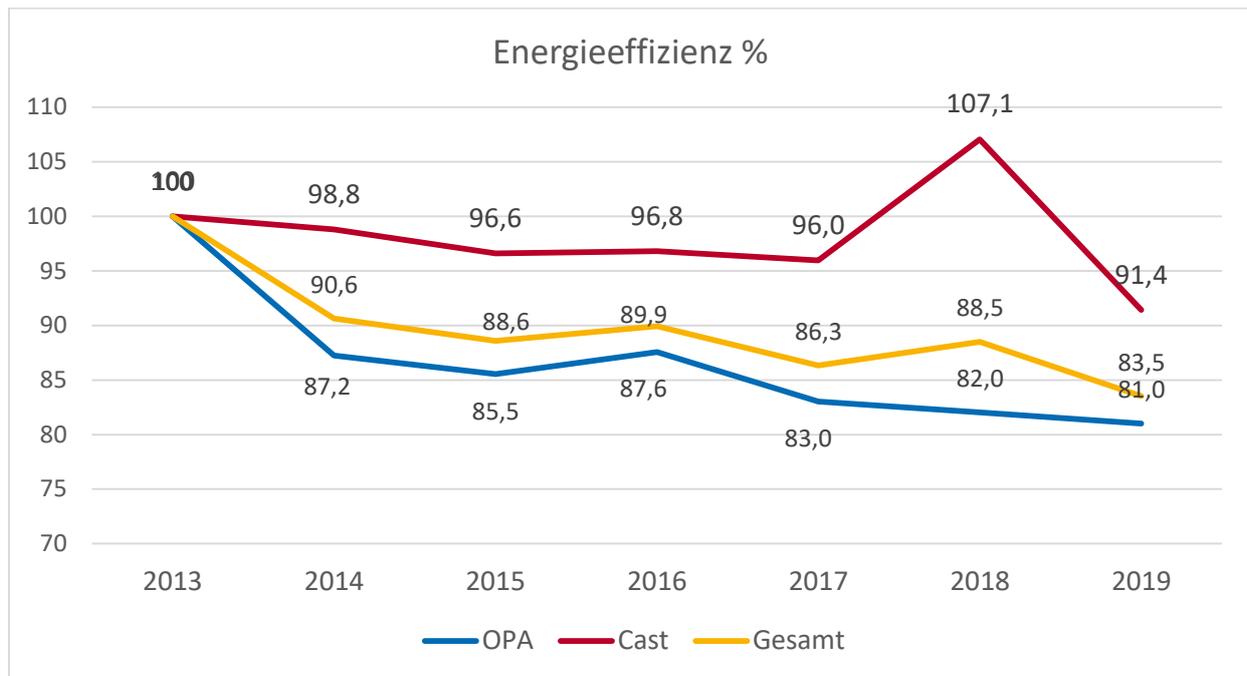
Unsere Leitlinien:

- Grundlage unseres Handelns im Bereich Energie sind die gesetzlichen und behördlichen Vorgaben, sowie die darauf aufbauenden internen Regelungen.
- Bei der Beschaffung neuer Geräte und Anlagen sowie bei Ersatzbeschaffungen wird die Energieeffizienz immer berücksichtigt
- Die Erfassung von Energiedaten in allen relevanten Bereichen schafft Transparenz über unsere Energieströme
- Ein kontinuierliches Monitoring der Energieverbräuche sorgt bei Abweichungen für schnelle Korrekturmaßnahmen
- Die gezielte Analyse unserer Energieströme bildet die Basis für die Konzeption und Realisierung von Optimierungsmaßnahmen
- Die fortlaufende Verbesserung der energetischen Leistungskennzahlen unserer Produktionsverfahren und unserer Betriebstechnik ist verpflichtendes Ziel
- Der Energie-Aktionsplan beinhaltet die konkreten Maßnahmen für die stetige Weiterentwicklung der Energieeffizienz
- Zur Erreichung der festgelegten Energieeffizienzziele werden die dafür erforderlichen personellen, technischen und finanziellen Ressourcen bereitgestellt
- Die energieoptimale Betriebsweise von Anlagen und Geräten wird kontinuierlich überwacht und durch entsprechende Wartungsmaßnahmen sichergestellt
- Durch Information und Schulungen der Mitarbeiter fördern wir den rationellen und verantwortungsvollen Umgang mit Energie bei der täglichen Arbeit
- Der Einsatz erneuerbarer Energieträger wird gezielt in dafür geeigneten Bereichen geprüft und ggf. umgesetzt

Unser Unternehmen begann mit der Einführung des Energiemanagement Systems bereits Ende 2011, und wurde erstmals 2012 Zertifiziert.

Im Laufe des Jahres 2012 wurden für alle signifikanten Verbraucher Messungen installiert (Produktionsanlagen, Kälte / Druckluftherzeugung, Allgemeinverteiler).

Als Referenzpunkt zählt die Energiebilanz von 2013.



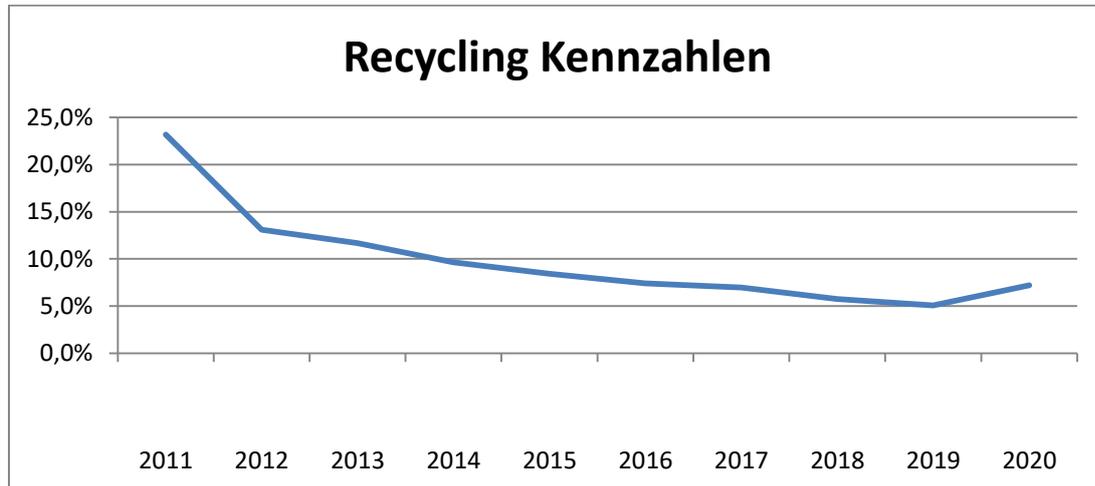
Im folgenden ein paar Beispiele, welche über die Jahre zu einer Verbesserung der Kennzahlen geführt haben:

Funktion	Ergriffene Maßnahmen	Zeitraum
Beleuchtung	Optimierung der Hallenbeleuchtung durch Austauschen von HQL und T8 Lampen	2012 - 2020
Prozesswärme	Isolationsoptimierung von den Öfen an den Reckanlagen	2012 - 2015
Druckluft	Reduzierung der Druckluft Leckagen	2012 - 2020
Antriebstechnik	Ersetzen von Schneckengetriebe auf Stirnrad- und Kegelgetriebe	2019
Prozessoptimierung	Luftmesser Installation und damit eine Durchsatzerhöhung bei annähernd gleichem Energieverbrauch	2016 - 2021

Wir sind auch weiterhin mit unseren zukünftigen Maßnahmen engagiert, einen besseren Wirkungsgrad zu erzielen.

Auch im Recycling haben wir über die Jahre für mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen gesorgt. Unser produzierter Abfall wird weiterverkauft und z.B. im Spritzguss wieder Extrudiert.

Unsere Abfallbilanz über die Jahre sieht wie folgt aus:



2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
23,2%	13,1%	11,7%	9,7%	8,4%	7,4%	7,0%	5,8%	5,1%	7,2%

Ein effizienteres Betreiben der Maschinen, sowie einzelne Projekte in dieser Richtung verbessern unsere Abfallstatistik enorm. So ist für das absenken der Abfallstatistik in den Jahren 2011 – 2014 hauptsächlich die Einführung von Doppelschneckenextrudern entscheidend. Durch diesen technologischen Fortschritt ließ sich der Randbeschnitt wieder in den Extrusionsprozess einbringen.

Ab 2018 haben wir auch angefangen den Randbeschnitt der Umroller mit einzubringen um dadurch nochmals eine Steigerung der Effizienz erreicht.

Ein weiterer Schlüssel zum Erfolg liegt in der Optimierung des Prozessmanagements. Durch die Vermeidung von Abfall, oder aber die drastische Reduzierung dessen, steigern wir auch unsere verwertbare Folienproduktion ohne auf Qualität zu verzichten. Konkret sei hier eine Optimierung der Reinigungsprozesse angesprochen, welches sich auch durch technologische Weiterentwicklung minimieren lassen.

Wir sehen uns als ein Innovatives Unternehmen, welches Zielgerichtet agiert und Kundenorientiert qualitativ hochwertige Produkte liefert. Als solches werden wir auch in Zukunft weiter an unserer Effektivität arbeiten.